

## Bleibergquelle-Schulen überzeugen Eltern

Von der Gemeinde über das Mutterhaus bis hin zu Kita und Schulen öffnen die Einrichtungen ihre Türen

Simon Klaus

**Velbert.** Was gut ist, muss wiederholt werden – nach diesem Motto kündigten die Veranstalter den zweiten gemeinsamen Tag der offenen Tür in der Bleibergquelle an.

Am Samstag stellen sich die Gemeinde Bleibergquelle, das Diakonissen-Mutterhaus sowie das Bildungszentrum mit Kindergarten, Gesamtschule, Berufskolleg und der neuen Grundschule, auf der auch in diesem Jahr der Fokus liegen sollte, vor.

Bei bestem Wetter war es eine große Herausforderung, überhaupt noch einen Parkplatz zu finden, so viel Andrang herrschte auf dem schon grünen Gelände an der Bleibergquelle. Auch das Foyer der Grundschule war proppenvoll, zahlreiche Eltern von jungen Kindern warteten gespannt auf den nächsten Vortrag des Grundschulleiters Arntfried Szymanski, der das besondere Konzept der Grundschule in regelmäßigen Abständen vorstellte.

Vor seinem Vortrag fand er noch einen kurzen Moment, um den Tag einzuordnen: „Das ist heute ein toller Tag für alle Einrichtungen auf der privaten Grundschule Bleibergquelle im Betrieb. Sozialpädagogin und OGS-Leiterin Kira Stückmann be-

ziehen auch die Wohnnähe mit natürlich Geschwisterkindern, aber Jungen und Mädchen, bevorzugt bei nach einer guten Mischung aus Kindern aufnehmen. Wir gucken dabei nach einer guten Mischung aus als Plätze. Leider können wir nur 50 Gruppen und gut besuchte Informationsveranstaltungen statt, bei denen die Eltern Fragen stellen und sich ein genaues Bild von der Schule machen können.“

**Konzept „Draußenschule“**

Das erwähnte besondere Konzept

„Draußenschule“. Die Grundschul-

le Bleibergquelle möchte Schule

neu denken und setzt dabei auf ein

ökologisch orientiertes Bildungs-

verständnis, in dessen Zuge die Kin-

der viel in und von der Natur lernen

sollen. Dabei ist die Grundschule

Bleibergquelle Vorreiter in Nord-

rhein-Westfalen: „Das Draußen-

Konzept kommt aus Skandinavien

und schwappt so langsam nach

Norddeutschland rüber. Wir sind

die einzige Schule in NRW, die unse-

res Wissens nach dieses Konzept

ambietet“, so Schulleiter Szymanski stolz.

Seit dem Schuljahr 22/23 ist die private Grundschule Bleibergquelle im Betrieb. Sozialpädagogin und OGS-Leiterin Kira Stückmann berichten von der Qualität der Wahl zu Beginn eines jeden Schuljahres: „Wir haben deutlich mehr Anmeldungen als Plätze. Leider können wir nur 50 Kinder aufnehmen. Wir gucken dabei nach einer guten Mischung aus Jungen und Mädchen, bevorzugt natürlich Geschwisterkindern, aber beziehen auch die Wohnnähe mit ein.“

Bereits jetzt am Montag ist Anmeldung für das nächste Schuljahr, hier liegen allerdings schon zahlreiche Anmeldungen vor. Kein Wunder also, dass die meisten der anwesenden Eltern sich in weiser Voraussicht für ihr Kind, das zum Schuljahr 2025/2026 eingeschult werden soll, über das Konzept informieren und die Anmeldung dann mit reichlich Vorlauf einreichen können.

Kira Stückmann hat täglich mit den Kindern der Grundschule Bleibergquelle zu tun und berichtet von schnellen Fortschritten: „Viele Kinder haben am Anfang noch Scheu, im Regen rauszugehen oder bei

unterrichtet, auch sonst gibt es im-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

ter draußen lernen und spielen dür-

Wir sind die einzige Schule in NRW, die unseres Wissens nach anbietet.

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter, zum Konzept der „Draußenschule“

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Arntfried Szymanski, Grundschulleiter,

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.

Louis und Lino bauen am Tag der offenen Tür der Christlichen Gesamtschule Bleibergquelle Reporter.



Die Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs Bleibergquelle begeisterten die Besucher mit Gesangseinlagen.

ALEXANDRA ROTH/FFS (3)

fen. Es macht motorisch große Unterschiede, ob man das in dem Alter noch so umfangreich ausle-

ben kann“, so Stückmann.

Der Blick für die digitale Welt geht dabei allerdings nicht verloren: „Wir sind uns der Relevanz von Digitalisierung in der heutigen Zeit bewusst und planen deshalb ganz bewusst

Medienzeiten ein, in denen wir die Kinder betreut an die Nutzung von Endgeräten und des Internets heranführen“, so Kira Stückmann weiter.

Eine weitere Besonderheit in der Grundschule Bleibergquelle: In den Schulgebühren sind bereits alle Materialien enthalten. Das bedeutet, dass die Kinder nicht ihren eigentlichen schweren Tornister zur Schule schleppen müssen – dies stellt für sich schon einen Vorteil dar. „Besonders interessant ist es aber, dass die Kinder von Anfang an lernen, sich Materialien in ihren Tischgruppen zu teilen und damit auch verschiedenste Tätigkeiten in diesem Alter zu meistern.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“

„In meinen Augen ist es äußerst wertvoll, dass Kinder in diesem Alter draußen lernen und spielen dürfen.“